

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 UVgO)

DESY Ausschreibungsnummer C2047-17

1. Auftraggeber:

DEUTSCHES ELEKTRONEN-SYNCHROTRON DESY
Notkestraße 85,
22607 Hamburg

Tel.: 040/8998-2480
Fax: 040/8998-4009

2. Verfahrensart:

Öffentliche Ausschreibung (§ 9 UVgO)

3. Form in der Angebote einzureichen sind:

Das Angebot inkl. aller zusätzlichen Unterlagen muss per Briefpost oder Boten bis spätestens zu dem unter Buchstabe i) genannten Schlusstermin für den Eingang der Angebote in einem verschlossen Umschlag in 2-facher Ausfertigung und zwingend mit folgender Kennzeichnung an die nachfolgende Adresse eingereicht werden:

„Öffentliche Ausschreibung DESY-Ausschreibungsnummer: C2047-17
Angebotsfrist: 05.10.2017“

DEUTSCHES ELEKTRONEN-SYNCHROTRON DESY
Einkauf und Materialwirtschaft - V401

Haus- und Lieferanschrift:
Notkestraße 85
22607 Hamburg

Briefpost:
22603 Hamburg

Elektronisch übermittelte Angebote können nicht angenommen und gewertet werden. Für Form und Inhalt der Angebote gilt § 38 UVgO.

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen
entfällt

5. Art und Umfang der Leistung:

Ausschreibung für die Konstruktion, Lieferung und Installation eines linearen Positioniersystems gemäß angefügter technischer Spezifikation, welches in der Diffraktionsexperimentierhütte (EH3) der Beamline P21.2 am PETRA III betrieben werden soll. Mit dem Positioniersystem müssen ein modifizierbares Vakuumrohrsystem und eine unabhängige Detektoreinheit zuverlässig und reproduzierbar positioniert werden. Die Detektoreinheit hat eine maximale Größe von 450 x 450 x 450 mm³ und ein Gewicht von maximal 150 kg. Die Detektoreinheit sowie die Vakuumrohre sind nicht Teil der Ausschreibung. Die technische Herausforderung ist die Länge des positionierbaren Untergestells, welches in Kombination mit einer Nutzlast von 750 kg gekippt und angehoben werden muss.

Leistungsort: Verwendungsstelle der Fachgruppe; Notkestraße 85, 22603 Hamburg.

6. gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:
entfällt

7. gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen.

8. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
entfällt

9. Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen können bis zum **28.09.2017** angefordert werden.

DEUTSCHES ELEKTRONEN-SYNCHROTRON DESY
Abteilung V4 – Einkauf und Materialwirtschaft
Notkestr. 85
22607 Hamburg
Tel.: (040) 8998-2480,
Fax: (040) 8998-4009
E-Mail: warenwirtschaft.v4sk@desy.de

10. Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Schlusstermin für den Eingang der Angebote: **05.10.2017**
Angebotsbindefrist bis: **06.11.2017**

11. Geforderte Sicherheiten:
keine

12. Wesentl. Zahlungsbeding. od. Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
Die Zahlungsbestimmungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

13. Unterlagen, für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

- Aktueller Auszug (nicht älter als 12 Monate) aus dem Berufs- oder dem Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.
- Schriftliche Bescheinigung der zuständigen Behörde, dass der Bieter seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Schriftliche Bescheinigung der zuständigen Behörde, dass der Bieter seine Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde (siehe Vordruck „Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“).
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet (siehe Vordruck „Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“).
- Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlung begangen worden ist, die die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellt (siehe Vordruck „Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“).
- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr)
- Mindestens eine Referenz (Beschreibung) über bereits erbrachte Leistungen vergleichbarer Funktionen und Größe mit Nennung von Kontaktdaten des Auftraggebers sowie Jahr der Ausführung.
- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Die in der Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen geforderten Nachweise der Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB können bei präqualifizierten Unternehmen ganz oder teilweise durch die Angabe der Zertifikatsnummer, unter der sie in der Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQ VOL) geführt sind, erfolgen und die angefügte Eigenerklärung ersetzen. Alle geforderten Erklärungen, die dort nicht hinterlegt sind, sind mit dem Angebot einzureichen.

14. Zuschlagskriterien:
Zuschlagskriterien gemäß Vergabeunterlagen.